

SPRECH- STUNDE



Bei einer bipolaren Störung handelt es sich um eine Erkrankung, die durch mindestens zwei Episoden gekennzeichnet ist, in denen Stimmung und Aktivitätsniveau des Betroffenen deutlich gestört sind. Diese Störung besteht einerseits aus gehobenen Stimmungslagen – vermehrtem Antrieb und Aktivität (Manie, Hypomanie) und auf der anderen Seite aus einer Stimmungsenkung – vermindertem Antrieb und Aktivität (Depression). Eine bipolare Störung wirkt sich auf das Fühlen, Denken und Handeln aus. Zusätzlich können auch körperliche Symptome auftreten.

Behandlungsangebot

- Psychotherapie
- medikamentöse Behandlung
- Gruppenangebote
 - ambulante und stationäre Bipolargruppe
 - Selbsthilfegruppen und Peerberatung (Betroffene helfen anderen Betroffenen)
 - Angehörigengruppe (Angehörige helfen Angehörigen)
 - bewegungs-, kunst-, musik-, ergo- und arbeits-therapeutische Gruppenangebote

Sollte die ambulante Behandlung in Zeiten akuter Krankheits-episoden nicht ausreichend sein, besteht die Möglichkeit einer teil- oder vollstationären Krankenhausbehandlung in unserer Tagesklinik für Sozialmedizin und Psychotherapie oder auf einer unserer diagnosespezifischen Stationen.



ASKLEPIOS

Klinikum Harburg

Behandlungstermine (nur nach telefonischer Vereinbarung)

Psychiatrische Institutsambulanz I (Haus 16, EG)

Sekretariat Tel.: 040 181886-3243

Mo, Di, Do, Fr 8:00–16:00

Mi 8:00–12:00 & 14:30–18:00 Uhr

Hinweis

Eine Überweisung durch den Hausarzt oder Facharzt wird benötigt.

Asklepios Klinikum Harburg

Zentrum für seelische Gesundheit

Abteilung für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Chefarzt: Dr. Hans-Peter Unger

Ambulanzleitung: Dr. Dipl.-Psych. Anna Liebchen

Eißendorfer Pferdeweg 52, 21075 Hamburg

www.asklepios.com/harburg

